



## **Protokoll der 104. ordentlichen ZSJV Delegierten- versammlung, Samstag, 25. Januar 2025 10.00 Uhr, Aula SPZ, Nottwil**

---

Den musikalischen Auftakt zur 104. Delegiertenversammlung (DV) des Zentralschweizerischen Jodlerverbandes (ZSJV) macht das Alphornquartett Surental mit dem Stück «B'hüeti Gott, mi liebi Heimat» von Hermann Studer. Die Alphorntöne werden von den Obwaldner Fahنشwinger umrahmt.

Die DV wird mit dem Lied «Danke säge» von Tobias und Sepp Herger eröffnet. Der Vortrag dirigiert Adrian Arnold.

### **Begrüssung**

Der Verbandspräsident Adrian Schöpfer begrüsst die Delegierten, Ehren- und Freimitglieder sowie die Gäste zur 104. ordentlichen DV des ZSJV in der Aula des SPZ Nottwil. Da sich niemand für die Durchführung der ZSJV DV gemeldet hat, entschied sich der ZSJV Vorstand für die Zusammenarbeit mit dem SPZ. Er hofft auf eine speditive und erfolgreiche Tagung. Adrian Schöpfer betont, dass er auf eine umfangreiche Begrüssung verzichtet. Er erlaubt sich trotzdem, einige Gäste speziell zu begrüssen. Von der Schweizerischen Paraplegiker Stiftung ist der Direktor Joseph Hofstetter anwesend. Seitens EJV begrüsst er die Zentralpräsidentin Karin Niederberger, Hector Herzig, Zentralsekretär und Josef Iten, Ehrenkontrolleur. Aus den Unterverbänden sind anwesend: Sissi Riegg, Kursverantwortliche NOSJV, Stephan Haldemann, Präsident BKJV, Ernest Römer, Finanzen, WSJV und Pascal Schneller, Protokoll, NWSJV. Vom OK JF Sempach begrüsst Adrian Schöpfer den OKP Toni Bussmann und die Präsidentin des Trägervereins, Anja Maria Staub. Vom OK JF Menznau heisst er Adrian J. Duss, Guido Niederberger und Urs Stöckli herzlich willkommen. In Vertretung des ISV Präsidenten André Sigrist, ist Roland Albisser anwesend. Den Fahnenpaten Renate Galliker und Otto Kurmann gilt ein Willkommensgruss. Stellvertretend für alle Ehren- und Freimitglieder begrüsst er seine Amtsvorgänger Fabian Niklaus und Richard Huwiler. Adrian Schöpfer heisst die Gäste herzlich willkommen.

Der Präsident erkundigt sich, ob die Anmeldekarten ausgefüllt und abgegeben worden sind. Der Versand der Einladungsbroschüre mit den Geschäften ist rechtzeitig erfolgt. Adrian Schöpfer fragt die Versammlung an, ob alle mit der Traktandenliste, so wie sie vorliegt, einverstanden sind. Die Abstimmung erfolgt mit der grünen Stimmkarte. Die Traktanden werden



betreuen sei eine grosse Herausforderung. Er wünscht allen eine gute DV und dankt, dass die DV im SPZ stattfindet.

Adrian Schöpfer bedankt sich mit einem Präsent bei Joseph Hofstetter für seine Worte.

### **3. Jahresberichte**

#### **3.a Verband (Präsident / Sparten)**

In der Einladungsbroschüre wurde mitgeteilt, dass der Jahresbericht des Präsidenten auf der Homepage des ZSJV ersichtlich ist und an der DV nicht verlesen wird. Die Spartenberichte sind in der DV Broschüre, Seite 13-25, publiziert.

Adrian Schöpfer informiert im Namen der Abteilung Jodelgesang im EJV über vergangene und folgende Anlässe

- 1. Eidg. Jugendjodlerfest Grindelwald vom 12. September 2025
- Dirigentenkurs ZSJV/NWSJV hat mit 15 neuen Chorleitungen abgeschlossen. Für die nächste Ausbildung findet am 6. Juni 2025 der Infoabend per Zoom statt.
- Im EJV Jugendchorlager waren 43 jugendliche Teilnehmende
- UNESCO Kandidatur – Entscheid wird im Dezember 2025 erwartet
- Im Moment läuft ein Kompositions-Wettbewerb für alle Sparten. Anmeldeschluss ist der 1. März 2025.
- Für das Podiumsgespräch in Stans vom 29./30. Mai 2025 muss die Anmeldung bis am 31. Januar 2025 gemacht sein.

Alfons Birbaum stimmt über die Annahme des auf der Website veröffentlichten Jahresberichts des Präsidenten ab. Die Stimmberechtigten genehmigen den Jahresbericht einstimmig. Alfons Birbaum bedankt sich bei Adrian Schöpfer für seine Arbeit.

Die Totenehrung nimmt Alfons Birbaum vor. Als erstes wird für die Verstorbenen Verbandsmitglieder eine Kerze angezündet. Die verstorbenen Mitglieder werden namentlich erwähnt. Er bittet alle Anwesenden, den verstorbenen Kameradinnen und Kameraden zu gedenken. Die Versammlung erhebt sich. Unter der Leitung von Adrian Arnold trägt der Jodlerklub Bergfriede Menznau das Lied „E liebe Mänsch“ von Emil Wallimann vor.

#### **3.b Robert Fellmann Stiftung**

Gemäss Art. 5, Absatz 6 der Stiftungsurkunde, hat die Robert Fellmann-Stiftung dem VS des ZSJV zuhanden der jährlichen DV einen Tätigkeitsbericht zu erstatten. Der Präsident, Richard Huwiler, begrüsst die Anwesenden und berichtet über die Tätigkeiten der Robert Fellmann Stiftung und den Liederverlag. Die Verkaufsrechte von Müller & Schade wurden

an den Liederverlag übertragen. Dieser ist zwischenzeitlich der Grösste der Schweiz. Studierende der Hochschule Luzern zeigten Interesse am Schaffen vom Robert Fellmann. Unter der Leitung von Nadja Räss besuchten sie den Liederverlag. 2024 wurden 850 Bestellungen mit 4052 Partituren verarbeitet. Richard Huwiler bedankt sich bei allen Kameradinnen und Kameraden, welche den Liederverlag berücksichtigen sowie dem Stiftungsrat für die gute Zusammenarbeit.

Adrian Schöpfer bedankt sich im Namen des ZSJV und EJV bei Richard Huwiler für seine wertvolle Arbeit in der Robert Fellmann Stiftung. Er weist darauf hin, dass über den Bericht nicht abgestimmt wird, sondern dass dieser lediglich zur Kenntnis genommen wird.

#### **4. Mutationen / Mitgliederbewegungen**

Alfons Birbaum, Mutationsverantwortlicher und Mitgliederkassier, informiert über die Mitgliederbewegungen. Er erwähnt, dass die Mitgliederstatistik per Ende 2024 auf der letzten Seite der Einladungsbroschüre ersichtlich ist. Seit 01.01.2025 sind 61 neue Mitglieder zu verzeichnen.

Alfons Birbaum weist darauf hin, dass sämtliche Mutationen an [administration@ejv.ch](mailto:administration@ejv.ch) zu melden sind.

Der Verkauf von Etiketten mit den Gruppendaten ist eine Grauzone betreffend Datenschutz. Es wird eine Information an die Gruppen geben, um das Einverständnis einzuholen, dass man die Adressen weitergeben kann.

Adrian Schöpfer dankt Alfons Birbaum für seine exakte und gewissenhafte Arbeit.

#### **5. Feststellung der Zahl der stimmberechtigten Delegierten**

Die Chefin des Wahlbüros, Petra Vogler-Roher, gibt die Anzahl der stimmberechtigten Delegationen bekannt.

Total Anwesende	463 Personen
Stimmberechtigte	307 Personen
Absolutes Mehr	154

#### **6. Rechnungsabnahme und Budget**

##### **6.a Jodlerfest Sempach – Berichterstattung und Erläuterung der Festabrechnung durch OK Sempach**

Toni Bussmann übergab das Wort der Präsidentin des Trägervereins Anja Staub. Glück – Anja Staub bemerkt, dass wir uns glücklich schätzen können, dass es immer wieder Menschen gibt, die ein Jodlerfest ehrenamtlich organisieren und durchführen. Es war ein fantastisches Fest. Sie dankt

allen Verantwortlichen und OKP Toni Bussmann, welche echt Grandioses geleistet haben. Sie macht den Vergleich zu Viola Amherd's Aussage – «Es ist nicht alles perfekt gewesen». Das sei gut so in unserer leistungsorientierten Gesellschaft. Anja Staub wünscht dem OK JF Menznau viel Glück.

Ein Video vom JF Sempach zeigt den Anwesenden Eindrücke vom Jodelfest.

Toni Bussmann, OKP JF Sempach blickt mit emotionalen Worten auf die vergangenen sechs Jahre zurück. Er dankt besonders Fabian Niklaus, dem ZSJV Vorstand, Silvia Hafner als Vertretung im OK JF Sempach, Karin Niederberger, Anja Staub, Emil Wallimann, dem 50-köpfigen OK-Team sowie allen Helfenden. Toni Bussmann wünscht dem OK JF Menznau viel Erfolg.

Adrian Schöpfer dankt dem OKP Toni Bussmann für seine bewegenden Worte. Alfons Birbaum bedankt sich bei Adrian Schöpfer für seinen Einsatz am JF Sempach als Präsident vom Jodelclub Sempach. VS-Mitglieder übergeben dem OKP Toni Bussmann, der Präsidentin vom Trägerverein Anja Maria Staub, dem Präsidenten vom Jodelclub Sempach Adrian Schöpfer sowie dem Verbandsfahnrich Koni Gisler die ZSJV Standarte.

### **6.b Verbandsrechnung inkl. Unterstützungs- und Fahnenfonds**

Die Verbandskassiererin Silvia Hafner informiert über den Abschluss 2024.

Vermögensnachweis per 31.12.2024

Finanzvermögen	CHF	93'007.27
Fondsvermögen	CHF	38'563.52
Verbandsvermögen 31.12.2023	CHF	131'570.79
Gewinn Verwaltungs- und Fondrechnung	CHF	2'346.13

### **6.c Revisorenbericht**

Nicole Ochsner, Unteriberg, 1. Rechnungsrevisorin, verliest den Revisorenbericht 2024. Sie dankt Silvia Hafner für die sehr genaue, vollständige und saubere Buchführung. Die Versammlung genehmigt einstimmig die korrekt geführte Verbandsrechnung und entlastet somit die Kassierin und den VS.

Adi Schöpfer dankt den Revisoren Nicole Ochsner, Urs Röthlisberger und Antoinette Crawley für ihre Arbeit.

## **6.d Budget 2025**

Silvia Hafner präsentiert und erläutert das Budget 2025, welches einen Gewinn von CHF 2'707.00 vorsieht.

Das Budget 2025 wird ohne Gegenstimme angenommen.

## **6.e Mitgliederbeiträge 2026**

Silvia Hafner präsentierte anhand von Folien die bereits getätigten Arbeiten vom Projekt SAFIR sowie die noch anstehenden Aufgaben im 2025. Sie erklärt das neue Finanzierungsmodell sowie die Zusammensetzung des Mitgliederbeitrages ab 01.01.2026, über welchen an der EJV DV 2025 in Ins abgestimmt wird.

## **Grusswort Karin Niederberger, Zentralpräsidentin**

Adrian Schöpfer heisst Karin Niederberger auf romanisch willkommen, was alle zum Schmunzeln bringt.

Karin begrüsst die Anwesenden sehr herzlich und überbringt Grüsse vom EJV. Sie lädt alle Anwesenden ein, am 8. März 2025 in Ins an EJV DV teilzunehmen. Karin Niederberger bedankt sich bei Adrian Schöpfer und dem VS für die gute Arbeit. Sie überreicht dem ZSJV VS einen Alpkäse, dies als Symbol für Verbundarbeit und Zusammenarbeit.

Adrian Schöpfer überreicht Karin Niederberger ein Präsent und bedankt sich bei ihr für die Güsse aus dem Zentralvorstand.

## **7. Wahlen**

### **7.a Wahl des Vorstandes (8 Mitglieder auf 3 Jahre)**

Für weitere drei Jahre stellen sich folgende bisherige Vorstandsmitglieder zur Verfügung

- Alfons, Birbaum, Baar
- Silvia Hafner, Luzern
- Ivo Steiner, Ernetswil
- Christian Kuster, Attelwil

Alle vier Personen werden in Globo einstimmig gewählt.

Neu in den ZSJV Vorstand stellt sich Stefan Wieland als Obmann Jodelgesang zur Verfügung. Stefan Wieland wird einstimmig in den Vorstand gewählt.

Adrian Schöpfer gratuliert den Gewählten und wünscht allen viel Freude an der Vorstandsarbeit.

Zwei weitere Vorstandschargen, das Sekretariat sowie die verantwortliche Person für den Nachwuchs, sind vakant. Der Vorstand erhält von den Delegierten die Ermächtigung, geeignete Personen durch Vorstandsbeschluss zu bestimmen.

### **7.b Wahl des Präsidenten (3 Jahre)**

Es wird über das weitere Vorgehen informiert. Da keine Bewerbung für das Präsidium eingegangen war, erhält der Vorstand die Ermächtigung, eine geeignete Person als PräsidentIn ad interim zu bestimmen. An der DV 2026 erfolgt dann die Wahl in den Vorstand. Dem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

### **7.c Wahl vom Stiftungsrat der Robert Fellmann Stiftung**

Präsident: Richard Huwiler  
Sekretariat: Erika Zanini-Brun  
Verwaltung Stiftung/Verlag Josef (Sebi) Schatt  
Stiftungsrat: Präsident ZSJV (von Amtes wegen)  
Stiftungsrat: Gody Studer als musikalischer Berater  
Der Stiftungsrat wird in Globo einstimmig gewählt.

### **7.d Wahl der Person für die Unterverbandsberichterstattung (3 Jahre)**

Der Vorstand erhält die Kompetenz, eine geeignete Person per Vorstandsbeschluss zu bestimmen.

Ad interim übernimmt Silvia Hafner die Koordination der Berichterstattung. Sie weist darauf hin, dass sie auf die Mithilfe aller Mitglieder angewiesen ist. Jubilierende Gruppen werden gebeten, für einen Bericht im lebendig. Kontakt mit der Berichterstattung aufzunehmen.

## **8. 66. Zentralschweizerisches Jodlerfest Menznau, 27. – 29. Juni 2025**

### **8.a Orientierung über das Festprogramm durch das OK Menznau**

OKP Adrian Duss informiert über den Stand der Vorbereitungen für das Jodlerfest in Menznau. Trägerverein ist der Jodlerklub Bergfriede Menznau sowie der KTV Menznau. Ein 50-köpfiges OK Team ist top motiviert und stellt sich den Herausforderungen für die Organisation des Jodlerfestes. Die Geschäftsleitung besteht aus Adrian Duss, Guido Niederberger, Urs Stöckli, Christian Kuster und Silvia Hafner. Der Jodlerklub Bergfriede Menznau singt zum Schluss der Präsentation den Weidbodejuz von Roger Stadelmann.

### **8.b Beschlussfassung über die Art der Durchführung**

Der Vorstand schlägt vor, dass das Zentralschweizerische Jodlerfest 2025 in Menznau mit Klassierung durchgeführt wird.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

### **8.c Wahl des Jurypräsidenten**

Alfons Birbaum, als Vizepräsident, wird vom Vorstand als Jurypräsident vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Es wird über das weitere Vorgehen informiert. Bei einem möglichen Präsidenten a.i. wird dieser die Jury leiten.

#### **8.d Wahl der Gesamtohmänner/-frauen für die Sparten**

##### **Jodelgesang / Alphorn- und Büchelblasen / Fahenschwinger**

Der Vorstand schlägt folgende Personen als Gesamtohmänner, respektive Gesamtohmfrauen vor:

Yvonne Fend-Bruder und Bernadette Roos, Jodelgesang

Urs Zihlmann, Alphornblasen

Peter Scheuber, Fahenschwinger

Die nominierten Personen werden einstimmig gewählt.

Adrian Schöpfer verabschiedet die Jurymitglieder André Mathis (abwesend), Robert Küttel und Wallimann Franz.

#### **8.e Wahl der Jurymitglieder in den Sparten Jodelgesang / Alphorn- und Büchelblasen / Fahenschwinger**

Die Jurymitglieder der drei Sparten JO/AB/FA sind in der Einladungsbrochure namentlich aufgeführt. Diese werden in Globo gewählt. Die Jurymitglieder werden einstimmig gewählt.

#### **8.f Wahl der Person für die Festberichterstattung**

Da Stand heute kein Berichtersteller zur Verfügung steht, stellt der Vorstand den Antrag, dass die Vergabe «Amt des Berichterstatters» bei einer geeigneten Bewerbung durch den Vorstand erfolgt.

Dem Antrag des Vorstands wird einstimmig zugestimmt.

#### **8.g Wahl des Fähnrichs**

Das Jodlerfest OK Meznau schlägt Peter Nietlispach als neuen Verbandsfahnrich vor. Diesem Vorschlag wurde einstimmig zugestimmt. Adrian Schöpfer gratuliert dem neuen Fähnrich.

#### **9. Festsetzung des Ortes der 105. ZSJV Delegiertenversammlung 2025 vom 7. Februar 2026**

Bis jetzt hat sich noch niemand für die Durchführung gemeldet. Interessierte Vereine sind gebeten, sich beim Vorstand zu melden.

#### **10. Orientierung 32. Eidg. Jodlerfest Basel, 26. – 28. Juni 2026**

Der Präsident des Trägervereins, Daniel Buser, berichtet über die Vorbereitungsarbeiten für das Eidg. Jodlerfest 2026 in Basel. Er verspricht, dass Basel auch im Sommer die «Drei scheenschte Dääg» bieten könne.

#### **11. Wahl des Ortes für die Durchführung des 67. ZSJV Jodlerfestes vom 25.-27. Juni 2027**

Es sind bis zum heutigen Tag noch keine Bewerbungen eingegangen. Diese sind an den Vorstand zu richten. Der Vorstand ist gerne bereit, Inputs und Hilfestellungen zu leisten.

## **12. Bekanntgabe von meldepflichtigen Anlässen 2025**

Die meldepflichtigen Anlässe sind eingegangen und in der Einladungsbrochure zur DV aufgelistet. Der Präsident gibt das korrekte Datum des Entlebucher Jodlertreffens bekannt. Dieses findet vom 14.-16. August 2025 in Finsterwald statt. (Grund 50 Jahre JK Finsterwald)

## **13. Abstimmung Statuten des ZSJV**

Die neuen ZSJV Statuten wurden zur Vernehmlassung bis Ende Juni 2024 auf der Homepage aufgeschaltet. Die Statuten wurden vom Zentralvorstand EJV und dem Rechtsdienst geprüft. Der ZSJV hat an der EJV DV 48 Delegiertenstimmen. Die Delegierten werden an der Mitgliederversammlung vom ZSJV gewählt. Jedes Jahr werden die Zahlen neu geregelt. Die neuen ZSJV Statuten werden einstimmig angenommen.

## **14. Schriftlich eingereichte Anträge**

Innerhalb der Frist sind beim Präsidenten keine schriftlichen Anträge eingegangen.

## **14. Ernennungen**

Nach zwei Jahren Vorstandsarbeit verlassen Yvonne Stadler-Reichlin und Adrian Schöpfer den VS. Adrian Schöpfer dankt Yvonne Stadler für ihr Mitschaffen im ZSJV VS und überreicht ihr ein Geschenk. Silvia Hafner verdankt die Arbeit von Adrian Schöpfer und überreicht ihm ein Geschenk. Die Delegierten stimmten dem Vorschlag des ZSJV VS zu, André Mathis zum Freimitglied zu ernennen. Hans Scheuber zeigt das langjährige Wirken von André Mathis in seiner Laudatio auf.

Petra Vogler-Rohrer verlässt den ZSJV VS nach drei Jahren. Silvia Hafner würdigt das Schaffen von Petra in ihrer Laudatio. Die Delegierten stimmen dem Vorschlag des ZSJV Vorstandes zu, Petra Vogler die Freimitgliedschaft zu verleihen.

Nach elf Jahren verlässt Josef Iten den ZSJV Vorstand. Seppi Schärli hält die Laudatio für Josef Iten. Die Delegierten stimmen dem Vorschlag des ZSJV VS zu und ernennen Josef Iten zum neuen ZSJV Ehrenmitglied.

Die Obwaldner Jung-Juizer überbringen Petra Vogler und Josef Iten musikalische Glückwünsche.

Adrian Schöpfer hält zum Schluss der Versammlung einige persönliche Punkte fest. Er sei mit Musik aufgewachsen. Sein Amt als Präsident habe er mit Leidenschaft ausgeführt. Das Leben führe zu Entscheidungen. Er gebe sein Amt nicht sehr gerne ab. Der Verband müsse für kommende Generationen lebendig erhalten bleiben. Mit neuen Ideen könne der

Verband wachsen. Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit. Adrian Schöpfer dankt allen für die Kameradschaft.

Anschliessend dankt der Verbandspräsident Adrian Schöpfer allen Delegierten für das Mitmachen und fragt, ob noch Wortmeldungen gewünscht sind. Nadja Schwingruber, Willisau, macht den Vorschlag, in Zukunft die Mitgliederversammlung im SPZ durchzuführen, wenn sich keine Gruppe für die Organisation meldet.

Jonas Imfeld, Geuensee, stellt die Frage, wie der verbleibende Vorstand die Zukunft sieht. Ivo Steiner bringt ein, dass der Vorstand sich sehr stark Gedanken über die Zukunft gemacht habe. Es bestehe eine Konsumgesellschaft. Ivo Steiner macht den Aufruf an alle, sich zu engagieren, mitzuhelfen und die Vorstandschargen zu besetzen. Gemeinsam seien wir stark.

Mit den besten Wünschen an alle erklärt der Präsident Adrian Schöpfer um 14.20 Uhr die 104. DV des ZSJV als geschlossen.

Zum Abschluss singen die Anwesenden unter der Leitung von Adrian Arnold den «Chilchli-Jutz» von Söpp Zihlmann, Chorsatz Franz Stadelmann.

Im Anschluss an die Versammlung traf man sich zum Apéro Riche. Um 16.00 Uhr begann die Gruppen- und Veteranenehrung. Verschiedene Formationen boten den jubilierenden Jodlerklubs, Ehrenveteraninnen und Ehrenveteranen sowie Veteraninnen und Veteranen ein abwechslungsreiches Programm. Der Vizepräsident Alfons Birbaum, führte souverän durch die Ehrungen.

Luzern, 29. Januar 2025

Für das Protokoll



Silvia Hafner